

weide: Sich auch unter der Hirnhaut, wie auch derjenigen membran, so die Brust umgiebt, durch die Ausbreitung des umgespannten Felles leget.

XI.

Und endlich so wird derjenige Theil dieser membran welcher einem muscul zugegeben worden, wiederum zwischen die verschiedene musculöse Theile aus denen der grosse muscul zusammen gesetzt ist, geführet, und sehr künstlich ausgebreitet, damit auch ein jedes unter diesen Theilen sehr bequem und leicht, aber verschiedentlich bewogen werden möge; welches auch wiederum bey den allerkleinsten Theilen dieser Theile, ja bis auf den letzten Theil eines Mäusleins statt findet.

XII.

Damit also die unglaubliche Ausbreitung dieser membran in unsere Augen falle, muß man sich ihre vor Zeiten nicht verstandene Gemeinschaft, durch ihre Wirkung, mit allen auch am weitesten von einander entlegenen Theilen des Leibes bekandt machen; da nemlich auch angezeigt worden, daß diese membran sich von der Haut ab, bis an das Beinhäutchen erstreckt, und die materie, woraus

das